

### Workshop „Elternteilzeit und KarenzManagement“

Der Workshop im Rahmen von KarenzAktiv zum Thema Wiedereinstiege planbar fand am 11.2.2016 im abz\*Vorarlberg am Standort Bregenz statt. Die anwesenden TeilnehmerInnen wurden von Mag.<sup>a</sup> Petra Schneider sowie Mag.<sup>a</sup> Michelle Šajch, Projektleiterinnen abz\*Vorarlberg, begrüßt.

Insgesamt nahmen 11 Personalverantwortliche von folgenden 10 Vorarlberger Unternehmen teil: Alpla, Hypo Vorarlberg, E-Werke Frastanz, Rhomberg Bau, VGKK, Omicron, Cinnamon Hostessen & Promotion, Tectum, Haus der Generationen in Götzis, Vorarlberger Familienverband.

Frau Šajch stellte das Projekt KarenzAktiv vor, eine Kooperation von der AK Vorarlberg und abz\*austria, gefördert aus den Mitteln des Landes Vorarlberg.

Im Anschluss hielt Dr. Markus Kecht, Rechtsreferent der Wirtschaftskammer Vorarlberg, einen Fachinput zu den rechtlichen Rahmenbedingungen rund um Schwangerschaft, Karenz und diesbezüglichen rechtlichen Neuerungen. Die aktive Nachfrage bei den Rechtsthemen zeigte den hohen Informations- und Klärungsbedarf sowie die Anforderungen, die das Thema und der Umgang mit den arbeitsrechtlichen Regelungen an die Personalführung stellt. Der Workshop diente hier als Instrument, sich das essentielle Wissen rund um alle aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen anzueignen und konkrete Nachfragen zu ermöglichen.

Frau Mag.<sup>a</sup> Petra Schneider teilte ihre Expertise mit den TeilnehmerInnen in einem Vortrag zum Thema Wiedereinstieg planbar?!. Sie referierte über lebensphasenorientiertes Personalmanagement, Umgang mit Karenzen, modellhafte Planung Einstieg/Ausstieg, Umsetzung und Maßnahmen wie Interviewleitfaden, Tipps fürs Kontakt halten, Wiedereinstieg vereinbaren (siehe Präsentation).

Während der Präsentation fand ein reger Austausch auch über den gesellschaftlichen Aspekt statt, u.a. über das Rollenbild Frau oder die Seltenheit von Väterkarenz.

Zusammengefasst zeigte der Workshop die Nachfrage nach Wissensvermittlung und Austausch, sowohl im theoretischen Rechtsteil, als auch im praxisorientierten Teil.

**Wo besteht noch Bedarf? Unsere Themensammlung hat folgende Rückmeldungen ergeben:**

- Führen in Teilzeit
- Arbeitszeitmodelle
- Kinderbetreuung
- Pflege/Hospizkarenz
- Altersteilzeit

Weiters gibt es ein reges Interesse an der Teilnahme an Entwicklungswerkstätten.

